

An Angels Mission

!?!?!CHAPTER 14!?!?! (is DAAAA!!! ^^")(sry, für die lange wartezeit ^^")

Von HellAngel

Kapitel 12: *~*Drowning in Confusion*~*

A/N: hrm ... dieses Kapitel ... ist ... seltsam ... ich meine: ich kann mich mit dem Anfang irgendwie gar nicht anfreunden und mit dem Ende bin ich mehr als zufrieden ... ôo (wehe das sagt nu einer was! ><) na ja... lest es einfach selbst durch und bildet euch eure Meinung...

Disclaimer: eigentlich hab ich absolut keinen bock, diesen dissy noch einmal neu zu machen ... deswegen schreib ich es nu kurz: Beyblade und die Charaktere sind nicht mein und ich mache hiermit kein Geld. Lediglich die OC und die Idee gehören mir und sind nicht auf Zweitpersonen ohne meine Erlaubnis übertragbar!

Warnings: SWEARING!!! (in diesem Kapitel wird ab und zu mal geflucht, Beleidigungen sind auch möglich ...), Shounen-ai (in späteren Kapiteln vielleicht auch Yaoi, was ich aber bezweifle XD) Kai/Rei, Rei/Kai (wehe da flamed später einer, weil er das Pairing nich mag >_<"), OC, OC/Rei (angedeutet), Yuri/OC, und massig OOC, schätze ich ;_;
WENN IHR ALSO IRGENDWAS VOM OBEN GENANNTEN NICH MÖGT, DANN LEST NICH WEITER!!!

Legende:

"bla bla" - sprechen

~POV~ - Sichtweisenveränderung

*** - Szenenwechsel/Flashback

(A/N:) - meine Kommentare zum geschehen (taucht selten mitten in der Story auf)

/BETA:/ - Kommentare des Beta-Lesers

<bla bla> - ist in diesem Kapitel Angels Telepathie mit anderen.

>bla bla< - ist die Telepathische Kommunikation von anderen mit Angel (Taucht erst mal nur in Angel POVs auf)

~bla bla~ - Songtexte (Avril Lavigne - *I'm With You*)

Beta: (ich hab endlich einen ^-^ Malinalda (*knuddelz*))

~*~An Angels Mission~*~

Twelveth Chapter:

~Reis POV~ (A/N: immer noch ... >>)

Überrascht öffnete ich die Augen und weitete sie noch weiter, als ich eine mehr als gesunde Röte auf den Wangen Kais sah. Er selbst hatte seine Augen geschlossen, so dass ich nicht in ihnen lesen konnte.

Ich spürte, wie er mit seiner Zunge über meine Unterlippe strich und so um Einlass bat, begriff es aber in diesem Moment nicht wirklich. Gleichzeitig begann er, meinen Nacken zu kraulen. Völlig verwirrt öffnete ich eher vor Überraschung meinen Mund und ließ ihn gewähren.

Erst als ich seine Zunge spürte, wie sie meinen Mund erforschte, wurde mir bewusst, was eigentlich gerade passierte. (A/N: nicht unbedingt schnell vom Begriff, das reichan ^^") Ich schloss wieder meine Augen und erwiderte den Kuss zögerlich und verwirrt - ich konnte immer noch nicht glauben, was hier gerade passierte, so sehr ich es auch *wollte*.

~Normal POV~

Langsam löste Kai wieder den Kuss und sah Rei mit einem merkwürdigen Blick an. Keiner von beiden wagte es, auch nur ein Wort hervorzubringen, bis es Kai endlich zu viel wurde, und er die erdrückende Stille brach.

"Also hab ich mich doch nicht geirrt..."

Verständnislos blickten ihn die goldgelben Augen des anderen an und schienen die Frage, was er denn meinte regelrecht zu *schreien*.

"Du bist also doch ein Engel!"

~Reis POV~

Geschockt und überrascht weitete ich meine Augen. WORAN zum Teufel hatte er das nun erkannt??? Aber was in diesem Moment noch viel wichtiger war: *Was meinte er mit ,Also hab ich mich doch nicht geirrt...?'*

*~I'm standing on the bridge
I'm waiting in the dark
I thought that you'd be here by now~*

Mit einem Ruck stand ich auf und stürmte aus dem Zimmer. Jetzt war nicht die Zeit, sich um solche Kleinigkeiten zu sorgen! Ich steuerte Angels Zimmer an und hämmerte auf die Tür ein, als wenn es um mein Leben gehen würde. (Was es ja auch eigentlich tat, aber das nur nebenbei...)

*~There's nothing but the rain
No footsteps on the ground
I'm listening, but there's no sound~*

Die Tür öffnete sich dann schließlich und ich konnte in ihr Zimmer gelangen, auch wenn sie sich nicht die Mühe gemacht hatte sich zur Tür zu bewegen - wusste sie doch, dass ich es war, der sie um diese Zeit störte. Hastig schloss ich die Tür wieder hinter mir und drehte sicherheitshalber auch noch den Schlüssel um.

*~Isn't anyone trying to find me?
Won't somebody come take me home~*

Als ich mich wieder umdrehte und schwarze Federn an Angel sah, wäre ich beinahe vor Schreck umgekippt - es kam nicht oft vor, dass sie ihre Flügel anderen zeigte. Erst recht nicht, wenn es Nacht war.

*~It's a damn cold night
Trying to figure out this life
Won't you, take me by the hand, take me somewhere new~*

Sie lachte einmal kurz über meinen geschockten Gesichtsausdruck, wurde aber sofort wieder ernst und sah mich erwartend an.

*~I don't know who you are but I, I'm with you
I'm with you~*

Zögerlich seufzte ich. "Er hat es herausgefunden..."

*~I'm looking for a place
I'm searching for a face
Is anybody here I know~*

Angel nickte. "Ich weiß... Das heißt, wir müssen uns etwas beeilen..." - *wieder* lachte sie - "Samael wird nicht mehr lange auf sich warten lassen, jetzt, da du aufgefliegen bist..."

In meinem Blick spiegelte sich nun ein gewisses Maß an Misstrauen wieder. Ich konnte mir SEHR gut vorstellen, dass sie schon die ganze Zeit gewusst hatte, dass Kai bereits etwas ahnte und mich einfach hat zappeln lassen - sie war ab und zu so sadistisch.

*~Cause nothing's going right and
Everything's a mess
And no one likes to be alone~*

Wieder dieses verächtliche Schnauben ihrerseits. Da ist sie wieder...

"Eigentlich hättest DU es erst Recht merken müssen, warum er es schon geahnt hatte, immerhin bist DU schließlich nicht gerade vorsichtig gewesen..." Danke, ich wusste selbst, dass sie ja SO vorsichtig war, und deswegen mir gerade mit ihren Nachtflügeln gegenüberstand...

*~Isn't anyone trying to find me?
Won't somebody come take me home~*

Wütend blickte sie mir entgegen und ich dachte in diesem Moment lieber gar nichts mehr.

"Hat es dir denn wenigstens Spaß gemacht?"

*~It's a damn cold night
Trying to figure out this life
Won't you, take me by the hand, take me somewhere new~*

Ich seufzte, als ich ein fieses Grinsen auf ihren Zügen sehen konnte. Irgendwie würde so niemals eine richtig ernste Diskussion zwischen uns zustande kommen, nach der ich mich in diesem Moment insgeheim richtig sehnte. In diesem Moment brauchte ich einfach jemanden, der mir einen Rat gab.

Das fiese Grinsen in ihrem Gesicht verschwand und sie blickte mich wieder vollkommen ernst an.

"Du willst einen Rat von mir...?" sie seufzte und lächelte dann wieder aufmunternd. "Hier hast du meinen Rat: Kümmere dich einmal in deinem Leben um dich selbst und deine eigenen Gefühle! Hör einfach mal auf dein Herz! Und was Samael anbelangt: um den kann ich mich auch allein kümmern!"

*~I don't know who you are but I, I'm with you
I'm with you~*

Zweifel schlich sich in meine Gedanken. Konnte ich wirklich von ihr erwarten, dass sie sich um Samael und seine Bande alleine kümmerte? Meiner Meinung nach war die Antwort ein klares NEIN!

*~Oh, why is everything so confusing
Maybe I'm just out of my mind
Yeah Yeah Yeah~*

"Ich kann nicht -"

*~It's a damn cold night
Trying to figure out this life
Won't you, take me by the hand, take me somewhere new~*

"JETZT HÖR VERDAMMT NOCHMAL AUF DAMIT!!!" Erschrocken sprang ich einen Schritt von ihr weg und sah sie völlig verwirrt an - ich hatte zwar erwartet, *dass* sie mich unterbrechen würde, aber nicht, dass es in einem so energischen Tonfall geschah. "Mir ist es scheißegal", fuhr sie in einem etwas leiseren Ton fort. "ob du mir das zutraust, dass ich Samael fertig mache, aber ich bin es Leid, die ganze Zeit mit ansehen zu müssen, wie du dich selbst für andere aufopferst und deine eigenen Gefühle in den Hintergrund stellst!" Wütend schnaubte sie einmal. "Denk bitte einmal in deinem Leben an dich selbst und nicht an andere!"

*~I don't know who you are but I, I'm with you
I'm with you~*

Ihr Blick wurde mit jedem Wort, dass sie sprach bittender und - hätte ich es nicht besser gewusst - es glänzten ein paar einzelne Tränen in ihren Augen.

Trotz ihres so energischen Bittens, schüttelte ich den Kopf. Ich war extra deswegen hierher gekommen, und konnte deswegen nicht einfach all meine Verantwortung auf sie abschieben und einfach glücklich weiterleben, während sie um ihr eigenes Leben kämpfen musste - wobei ich mir nicht so sicher war, dass sie dieses Leben gegen so einen Gegner überhaupt verteidigen konnte. Das war für mich unvorstellbar! Immerhin hatte ich sie ja in die ganze Misere hineingeritten!

*~Take me by the hand, take me somewhere new
I don't know who you are but I, I'm with you
I'm with you~*

An ihrem Blick konnte ich wieder sehen, dass sie sich in meine Gedanken geschlichen hatte und so ziemlich alles mitbekommen hatte, was ich gerade gedacht hatte. Langsam ging mir ihre Telepathie echt auf den Geist!

*~Take me by the hand, take me somewhere new
I don't know who you are but I, I'm with you
I'm with you~*

Sie war nicht unbedingt begeistert von meinen vorigen Gedanken...

"Ich glaub das einfach nicht!", donnerte sie mit einem Mal los - wobei ihre Stimme *leise* war, was mich noch sehr viel mehr ängstigte als wenn sie geschrien hätte. "Es ist GENAU das, was mich daran hindert ein vollwertiger Engel zu werden!" - wieder dieses verächtliche Schnauben - "Diese ewige, krankhafte Selbstlosigkeit *kann* einem ja nur auf die Nerven gehen!"

~I'm with you...~

Während sie sprach, fing sie an, wie ein Tiger im Käfig im Kreis zu laufen und mir immer wieder Blicke zuzuwerfen, die mir einen kalten Schauer über den Rücken schickten.

Dann auf einmal blieb sie stehen, und sah mich resignierend an.

"Was willst du noch hier...?"

Ich war so überrascht über diese Frage, dass ich sie geschlagene fünf Minuten erst einmal schockiert und fragend anstarrte, bis sie endlich weiter antwortete.

"Na ich frage mich, wie lange du ihn noch warten lassen willst... Ist nicht unbedingt taktvoll, direkt nach einem Kuss abzuhaufen, den man sich im tiefsten Innern seines Herzens mehr als alles andere gewünscht hat..." Sie hatte natürlich recht, und ich wusste das auch ... dennoch...

Verlegen räusperte ich mich. "Err... Kann ich nicht heute Nacht -"

"GANZ SICHER **NICHT!!!** DU GEHST ZU IHM!!!"

Dieses Mal war es an *mir* resignierend zu Seufzen. Sie hatte sich das also schon in den Kopf gesetzt und ließ sich davon nun nicht so schnell wieder abbringen. Manchmal hasste ich mein Leben wirklich. Und dies war einer dieser Augenblicke.

Mit gesenktem Kopf verließ ich ihr Zimmer wieder und ging wieder zurück. Vor der Tür blieb ich allerdings stehen und starrte sie regelrecht an. Im Großen und Ganzen hatte mir ja eigentlich die Unterhaltung mit Angel gar nicht wirklich etwas gebracht. Im Gegenteil - ich war noch verwirrter als vorher.

Ich seufzte. "Und dann erwartet sie von mir, da wieder rein zu gehen...?" Ehrlich gesagt machte mir dieser Gedanke unheimliche Angst.

~Angels POV~

Als Rei mein Zimmer wieder verlassen hatte, wandte ich mich wieder zum Fenster um und sah noch einmal auf den Baum, der sich direkt in meinem Blickfeld befand.

Als ich die weiße Taube, die sich auch vorhin schon in den Ästen rum trieb immer noch an derselben Stelle befand, seufzte ich einmal, öffnete dann schließlich das Fenster und lehnte mich schließlich mit meinen Armen auf die Fensterbank - wobei ich haarscharf darauf achtete, die Taube keine Sekunde lang aus den Augen zu lassen.

"Du mutierst immer mehr zum Spanner für den Silberfisch, kann das angehen, Otouto...?"

Frecherweise breitete die Taube in diesem Moment ihre Flügel aus, und landete ohne auch nur um Erlaubnis zu bitten mitten in meinem Zimmer und als ich mich knurrend zu ihr umdrehte, sah ich in das Gesicht meines Zwillingbruders.

Mürrisch blickte er mir entgegen, als warte er nur darauf, dass ich seine Gedanken las. Als dies allerdings ausblieb, zuckte er mit den Schultern und versuchte stattdessen seine Gedanken in Worte zu fassen - worin er nicht unbedingt gut war, denn er wurde gleich wieder frech.

"Wieso hast du ihm angeboten, dass du diese Sache allein erledigst?! Kannst du dir eigentlich vorstellen *was* du da gesagt hast...?"

Mein berühmtes verächtliches Schnauben konnte ich in diesem Moment ebenso wenig unterdrücken, wie in all den anderen Momenten, in denen ich es für angebracht hielt.

"Ich bin mir vollständig bewusst, dass ich ihm gesagt habe, dass ich **alles** tun werde, damit er glücklich wird!" Es war selten, dass ich jemanden so ernst ansah, wie meinen Zwillingbruder in diesem Augenblick. "Und ich meine wirklich *alles*!"

Mit einem Mal wurde mein Blick wieder sanft, als ich seine Augen schimmern sah. Um ganz ehrlich zu sein überraschte mich das etwas, aber in diesem Moment interessierte mich das nicht, also ignorierte ich meine Überraschung.

Als er dann wieder sprach, war seine Stimme nicht mehr als ein Flüstern und ich musste mich bemühen, ihn zu verstehen. "Er wird dich töten..."

Und wieder konnte ich ein verächtliches Schnauben nicht unterdrücken.

"Ich dachte, ich hätte deutlich gemacht, dass mich absolut *nichts* von meinem Vorhaben abbringt! Erst recht nicht so was lächerliches wie der Tod!"

Ein überraschtes Keuchen entwich meiner Kehle, als ich plötzlich etwas an mir hängen spürte. Ich war so mit meiner Rede beschäftigt, dass ich nicht bemerkt hatte, wie mein Bruder auf mich zukam und mich nun herzlich umarmte.

Er zitterte so sehr, dass ich reflexartig nicht anders konnte, als seine Umarmung erst einmal zu erwidern. Es war schon eine merkwürdige Szene - da stand ich in meinem Zimmer mit einem unserer größten Feinde und *umarmte* ihn! Auch wenn es sich um meinen Zwillingbruder handelte, kam es mir schon sehr merkwürdig vor.

"Ich will dich aber nicht noch einmal verlieren, Nee-chan..." seine Stimme war nicht mehr als ein Flüstern, so dass es schien, als befürchte er, dass jemand zuhören würde.

Das Einzige, was mich von dieser Vermutung abbrachte war, dass seine Stimme ebenfalls zitterte und ich spürte, wie meine Kleidung langsam von seinen Tränen getränkt wurde.

Und wieder passierte etwas, dass ich nicht unterdrücken konnte: ich rümpfte missmutig meine Nase. Ich wusste, dass es in diesem Augenblick nicht unbedingt angebracht war, aber er versaute mir meine Klamotten! Glücklicherweise bemerke Tenshi dies allerdings nicht.

In diesem Moment aber bemühte ich mich, so ernst wie möglich zu klingen. "Damit

wirst du leben müssen ... immerhin wirst ja vielleicht sogar *du* mein Mörder sein..."

~Normal POV~

Erschrocken riss Tenshi die Augen auf, löste sich von seiner Schwester und sah sie schockiert an. An diese Möglichkeit hatte er bis eben noch nicht einmal *gedacht!* Natürlich würde Samael nicht davor zurückschrecken, *ihm* zu befehlen seine eigene Schwester zu töten! Im Gegenteil - er würde von dieser Idee höchst erfreut sein! Wie hatte er nur so blöd sein können?!

Erst jetzt bemerkte er den ernsten Blick seiner Schwester und entließ sie nun völlig aus seinem Griff. Seine Hände lösten sich von ihren Schultern und er ging ein paar Schritte zurück.

Nach einer Weile senkte er resignierend den Kopf und seufzte. "Wenn es wirklich das ist, was du denkst..."

Von einer Sekunde auf die andere verwandelte er sich wieder in die weiße Taube und flog wieder aus dem Raum.

Angel blickte ihm nachdenklich nach.

"... Ich kann nicht glauben, dass er auf diesen Gedanken nicht schon von selbst gekommen ist ... der liegt doch am nächsten als irgendein anderer...", murmelte sie vor sich hin, als das weiße Federvieh aus ihrem Sichtfeld verschwand und wusste, dass ihr Bruder diese Worte nicht mehr mitbekommen hatte.

Dann seufzte sie noch einmal, und legte sich dann endlich für den Rest der Nacht schlafen.

~Reis POV~

Langsam aber sicher fühlte ich mich unheimlich lächerlich ... ich meine: ich starrte nun schon eine geschlagene halbe Stunde auf meine eigene Zimmertür und suchte mir in meinen Gedanken sinnlose Entschuldigungen zusammen, mit denen ich mich bei Kai für mein Verhalten entschuldigen konnte, und mich vielleicht doch noch aus der Schlinge ziehen konnte.

Mindestens eine Millionen solcher Entschuldigungen hatte ich schon in meinem Kopf durchgespielt - und genau dieselbe Menge als *UNBRAUCHBAR* abgestempelt! Und langsam gingen mir die Ideen aus.

Ein langer Seufzer entrang meiner Kehle und ich schüttelte brutal den Kopf, um meine

Gedanken zu verbannen. Dann drückte ich (A/N: ENDLICH! >>) /BETA: Genau, wird auch Zeit!/ die Klinke hinunter und betrat den Raum.

Ich machte schon den Mund auf, um irgendetwas zu sagen, hielt dann aber verdattert inne, als ich niemanden im Zimmer sah.

...

Yah! Das hieß also, dass ich völlig umsonst zu Angel gerannt, mich ausgeheult, eine halbe Stunde vor dieser vermaledeiten Tür gestanden und mir allen möglichen Unsinn zusammengereimt hatte???

Ich hätte vor Wut platzen können!

Natürlich ignorierte ich in diesem Moment die Tatsache, dass ich so noch eine gewisse Gnadenfrist vor dem Gespräch mit Kai hatte, geflissentlich.

Grummelnd schnappte ich mir meinen Schlafanzug, zog mich um und legte mich ins Bett. Ingeheim hoffte ich, dass sich alles morgen nur als ein böser Traum herausstellte und ich endlich daraus erwachen und zu Hause im Himmel bei all meinen Freunden sein würde - auch wenn ich gleichzeitig spürte, dass ich genau das in diesem Moment wirklich erlebt hatte, was da ... *passiert* war. (A/N: falls es jemand nicht kapieren sollte... [ich würd's nicht tun, wenn ich's nicht geschrieben hätte ^^]) er redet von dem Kuss ^^")

Mit diesen - nicht gerade positiven - Gedanken fiel ich schließlich in einen unruhigen Schlaf, wobei ich mich nicht an meine Träume erinnern konnte - wohl aber wusste, dass sie wichtig waren. Verdammt!

~Normal POV~

Langsam und leise wurde die Tür zu dem Zimmer geöffnet und eine Gestalt betrat ebenso lautlos den Raum und schloss die Tür in derselben Lautstärke wieder hinter sich.

Der Blick der Gestalt wandte sich sogleich dem schlafenden Engel zu und ihre Augen wurden - obwohl man es in der Dunkelheit mehr spüren als *sehen* konnte - sanft und einfühlsam.

Ruhig und unendlich langsam bewegte sich die Gestalt auf den schlafenden Jungen zu, kniete sich dann nach einer Weile neben seinem Bett nieder, platzierte seine beiden Hände auf jeder Seite von Reis Kopf und beugte sich langsam zu ihm herunter...

To be Continued...

A/N: *sigh* schon wieder ein ähnlicher Cliffie, wie im letzten, aber dieses Mal wird es ,etwas' anders ausgehen ... XD

BETA: Kann mir schon vorstellen, wer das ist... *gg*

Shiare: so? ôo dann weißt du mehr, als ich XD

Angel: verarsch sie nich auch noch ... ==

Shiare: wer? ICH? NIE im leben! XD

Yuri: und wann tauch ich hier endlich ma auf...? ==

Shiare: *Yuripat* das dauert noch ne weile, herzlein ... aber ich bin schon am überlegen, dich nich vor deinem eigentlichen auftritt noch einzubauen...

Tenshi: bevor sie noch mehr verrät, sag ich mal: Shiare dankt allen kommi-schreibern und malinalda im voraus ^^